

Inhalt

| | |
|---|-----|
| Vorbemerkungen | VII |
| Harry Friebel (unter Mitarbeit von Heinrich Epskamp, Roswitha Friebel, Stephan Toth) Der gesplante Weiterbildungsmarkt und die Lebenszusammenhänge der Teilnehmer/-innen | 1 |
| Heinrich Epskamp Weiterbildung als Option individueller Entwicklung und als soziale Zwecksetzung | 54 |
| Rudolf Tippelt Der gesplante Weiterbildungsmarkt und Anforderungen der Arbeitswelt. Anmerkungen aus qualifikations- und segmentationstheoretischer Sicht | 71 |
| Wiltrud Gieseke Zentrifugale Kräfte in der Weiterbildung und die Standortfindung einer Wissenschaft von der Erwachsenenbildung | 89 |
| Frans Meijers Erwachsenenbildung und Lebenszusammenhänge: die ‚Trajektannäherung‘ in den Niederlanden..... | 101 |
| Thomas Fuhr Karriere und Orientierung. Zur Bedeutung von beruflicher Weiterbildung für das Individuum..... | 118 |
| Artur Meier Legenden der Umschulung – Weiterbildung in den neuen Bundesländern | 139 |
| Hans Tietgens Das Desinteresse an den mittleren Lagen | 149 |

| | |
|---|-----|
| Klaus Harney | |
| Erwachsenenbildung als Benennungspraxis. Anmerkungen zu modernen Formen ihrer Nutzung und Bedeutsamkeit | 160 |
| Rolf Arnold | |
| Berufliche Weiterbildung zwischen Segmentation und Selbstorganisation | 171 |
| Verzeichnis der AutorInnen | 191 |